

Beruf - Kurzbezeichnung

Zeiträume der Tätigkeiten: Beginn - Ende

Erhaltene Kostenersätze ausgenommen Homeoffice-Pauschale ⁶⁾

Two empty boxes for profession/short designation.

Two rows of boxes for activity periods, each with 'T T M M' in the first four boxes and 'bis' followed by another 'T T M M'.

Two rows of boxes for cost allowances, with arrows pointing to specific boxes.



12. Außergewöhnliche Belastungen

Zur Geltendmachung von **außergewöhnlichen Belastungen** verwenden Sie die **Beilage L 1ab**. Zur Geltendmachung von außergewöhnlichen Belastungen **für Kinder** verwenden Sie je Kind eine **Beilage L 1k**.

13. Opferausweis, Amtsbescheinigung

Ich besitze auf Grund meiner politischen Verfolgung in der Zeit von 1938 bis 1945 einen Opferausweis und/oder eine Amtsbescheinigung.

14. Bankverbindung Wenn dem Finanzamt Ihre Bankverbindung bekannt ist, erfolgt die Überweisung des Guthabens automatisch auf dieses Konto, sofern kein Abgaberrückstand besteht.

14.1 IBAN (nur ausfüllen, wenn Sie dem Finanzamt **noch keine Bankverbindung** bekanntgegeben haben oder Sie diese geändert haben)

Long row of boxes for IBAN number.

14.2 BIC (nur auszufüllen, wenn IBAN **nicht** mit AT beginnt und die Empfängerbank **nicht** am einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum SEPA teilnimmt)

Sie finden diese Codes (IBAN, BIC) auf Ihrem Kontoauszug und auf Ihrer Bankomatkarte.

Row of boxes for BIC code.

14.3 Ich beantrage die **Barauszahlung** (Beachten Sie, dass Geldbeträge nur persönlich bei der Post behoben werden können)

15. Freibetragsbescheid

15.1 Ich beantrage einen Freibetragsbescheid.

15.2 Ich beantrage einen niedrigeren Freibetragsbescheid in Höhe von jährlich

Box containing the number 449.

Row of boxes for annual amount, with arrows pointing to specific boxes.

16. Beilagen

Kreuzen Sie an, welche anderen Beilagen Sie mit dieser L 1 Erklärung abgeben. Bei L 1k bzw. L 1k-bF geben Sie auch die Anzahl an.

- Beilage L 1ab für außergewöhnliche Belastungen
- Beilage L 1d zur besonderen Berücksichtigung von Sonderausgaben
- Beilage L 1i für Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit ohne Lohnsteuerabzug
- Anzahl der **Beilagen L 1k** für ein Kind (für jedes Kind ist eine eigene Beilage L 1k zu verwenden)
- Anzahl der **Beilagen L 1k-bF** für den Familienbonus Plus in besonderen Fällen (für jedes Kind ist eine eigene Beilage L 1k-bF zu verwenden)

⁶⁾ Von der*dem Arbeitgeber*in erhaltene Kostenersätze (ausgenommen Kostenersätze an Expatriates betreffend Reisekosten iSd § 26 Z 4 EStG 1988). **Auch bei Vertretern*innen sind Kostenersätze hier anzugeben.**

Hinweise

Familienbonus Plus und Alleinverdiener-/Alleinerzieherabsetzbetrag

Wenn der Familienbonus Plus und /oder der Alleinverdiener-/Alleinerzieherabsetzbetrag bereits bei der*dem Arbeitgeber*in berücksichtigt worden ist, ist dieser bei der Arbeitnehmerveranlagung jedenfalls zu beantragen, sonst kann es zu einer ungewollten Nachzahlung kommen. Für die Berücksichtigung des Familienbonus Plus verwenden Sie die Beilage L 1k oder – in besonderen Fällen – die Beilage L 1k-bF.

Zwischenstaatlicher Informationsaustausch

Internationale Vereinbarungen sehen einen wechselseitigen Informationsaustausch zwischen den Finanzverwaltungen einzelner Staaten vor. So erhalten wir zu den in Österreich lebenden Personen Informationen über deren Einkünfte und Vermögen im Ausland. Ebenso geben wir Informationen über in Österreich bezogene Einkünfte oder hier vorhandenes Vermögen weiter, wenn die jeweiligen Personen im Ausland leben.

Originaldokumente und Belege

Bewahren Sie Ihre Originaldokumente und Belege mindestens 7 Jahre für eine etwaige Überprüfung auf. Übermitteln Sie uns mit dieser Erklärung **keine** zusätzlichen Unterlagen als Nachweis.

Richtigkeits- und Vollständigkeitserklärung

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass alle Angaben der Wahrheit entsprechen. Ich nehme zur Kenntnis, dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafbar sind.

Box for tax representation (Name, address, telephone).

X

Datum, Unterschrift





4. Progressionsvorbehalt bei Auslandseinkünften

4.1 Unter Progressionsvorbehalt steuerbefreite Auslandseinkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (einschließlich Pensionen, Arbeitslosengeld, Krankengeld, Insolvenzgeld, Einkommensersatz, etc.), nach Abzug der Sozialversicherungsbeiträge (Kennzahl 184) und allfälliger sonstiger Werbungskosten (Kennzahl 493) **453**

4.2 Bei Ermittlung der steuerbefreiten Auslandseinkünfte (Kennzahl 453) wurden Sozialversicherungsbeiträge berücksichtigt in Höhe von **184** Diese Sozialversicherungsbeiträge können im Ausland steuermindernd berücksichtigt werden (eines der Kästchen muss angekreuzt werden) ja nein

4.3 Bei Ermittlung der steuerbefreiten Auslandseinkünfte (Kennzahl 453) wurden weitere Werbungskosten (ohne Kennzahl 184) berücksichtigt in Höhe von **493** Gegebenenfalls den Wert 0 (Null) eintragen.

4.4 Die Kennzahl 453 enthält ausländische Pensionseinkünfte in Höhe von **791**

5. Antrag auf Veranlagung bei beschränkter Steuerpflicht (§ 102 Abs. 1 Z 3)

Die Antragsveranlagung wird nur dann durchgeführt, wenn das entsprechende Kästchen angekreuzt ist.

5.1 Ich beantrage die Veranlagung für meine Bezüge aus nichtselbständiger Arbeit aus der Tätigkeit im Sinne des § 99 Abs. 1 Z 1, von denen Lohnsteuer in Höhe von 20% oder 25% einbehalten wurde. 5.2 Ich beantrage die Veranlagung für andere Bezüge aus nichtselbständiger Arbeit.

6. Antrag auf unbeschränkte Steuerpflicht (§ 1 Abs. 4)

Der Antrag auf unbeschränkte Steuerpflicht kann nur berücksichtigt werden, wenn die Felder 6.1 bis 6.4 verpflichtend ausgefüllt sind. Für den Alleinverdienerabsetzbetrag oder außergewöhnliche Belastungen bei*(Ehe-)Partner*in muss auch das Feld 6.5 ausgefüllt werden.

6.1 Ich hatte im Jahr 2024 in Österreich weder einen Wohnsitz noch meinen gewöhnlichen Aufenthalt Ansässigkeitsstaat im Jahr 2024 ¹⁵⁾ Staatsangehörigkeit ¹⁵⁾

6.2 Ich beantrage gemäß § 1 Abs. 4, im Jahr 2024 als unbeschränkt steuerpflichtig in Österreich behandelt zu werden. Ich verfüge über die notwendige Bescheinigung meines Ansässigkeitsstaates (Formular E 9) bzw. weiterer Staaten, in denen ich Einkünfte erzielt habe (zB Bestätigung der ausländischen Steuerbehörde bzw. des ausländischen Arbeitgebers).

6.3 Einkünfte im Ansässigkeitsstaat im Jahr 2024 [Summe (1) im Formular E 9] Gegebenenfalls den Wert 0 (Null) eintragen.

6.4 Weitere Auslandseinkünfte aus anderen Staaten, sofern diese nicht in der Bescheinigung des Ansässigkeitsstaates enthalten sind. Gegebenenfalls den Wert 0 (Null) eintragen.

6.5 Einkünfte meiner*meines (Ehe-)Partners*in im Jahr 2024 (z.B. laut Formular E 9) Gegebenenfalls den Wert 0 (Null) eintragen.

7. Start-Up-Mitarbeiterbeteiligung (§ 67a)

Nur auszufüllen, wenn im Rahmen der Veranlagung für das Erklärungsjahr eine Besteuerung des geldwerten Vorteils aus einer Start-Up-Mitarbeiterbeteiligung nach Beendigung des Dienstverhältnisses zu erfolgen hat (§ 67a Abs. 4 Z 3).

7.1 Im Erklärungsjahr zugeflossener geldwerter Vorteil ¹⁶⁾ aus einer Start-Up-Mitarbeiterbeteiligung **188**

7.2 Es liegen die Voraussetzungen ¹⁷⁾ vor, dass auf 75% des Betrages laut Kennzahl 188 der Steuersatz von 27,5% anzuwenden ist (§ 67a Abs. 4 Z 2 und Z 3).

13) Diese Bezüge dürfen weder in der Kennzahl 359, noch im Lohnausweis (Formular L 17) enthalten sein.

14) Achtung: Werbungskosten betreffend Auslandseinkünfte dürfen nicht zusätzlich im Formular L 1 oder E 1 eingetragen werden. Allfällige Werbungskosten für ergonomisch geeignetes Mobiliar sind mit dem im jeweiligen Veranlagungsjahr zu berücksichtigenden Betrag anzusetzen.

15) Geben Sie das Kfz-Nationalitätszeichen an - z.B. A für Österreich, D für Deutschland, H für Ungarn

16) Veräußerungserlös oder gemeiner Wert im Zuflusszeitpunkt abzüglich eventueller Anschaffungskosten gedeckelt mit Nennwert

17) Dienstverhältnis hat mindestens zwei Jahre gedauert und Behaltefrist von drei Jahren ist erfüllt oder Todesfall des Steuerpflichtigen.

Originaldokumente und Belege: Bewahren Sie Ihre Originaldokumente und Belege mindestens 7 Jahre für eine etwaige Überprüfung auf. Übermitteln Sie uns mit dieser Erklärung keine zusätzlichen Unterlagen als Nachweis.

Richtigkeits- und Vollständigkeitserklärung

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass alle Angaben der Wahrheit entsprechen. Ich nehme zur Kenntnis, dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafbar sind.

Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefon)

X

Datum, Unterschrift

